

V+D Eidgenössische Vermessungsdirektion = D+M direction fédérale des mensurations cadastrales

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **77 (1979)**

Heft 1

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GF SVVK – VSVT (Arbeitnehmervertretung von HTL-Absolventen)

9. Orientierung über Weiterbildungsstagnung «Vermessung und Elektronik» vom 16./17. März 1979 an der Ingenieurschule Muttenz

10. Varia

Geometer-Techniker HTL, die sich für den Beitritt zur Fachgruppe interessieren, sind an der GV willkommen.

Der Vorstand

2. Nachmittagsveranstaltung

«Unsere Zukunft im Weltraum» – Vorschau auf den Vortrag um 14.00 Uhr, Restaurant «Du Nord», Zürich.

Für diese Veranstaltung konnte der Präsident Herr Dr. Bruno Stanek gewinnen. Der Referent wird die folgenden Gebiete streifen:

- Die bevorstehenden Testflüge mit dem US-Raumtransporter «Space Shuttle»
- Die lohnendsten Planeten im Sonnensystem in Originalbildern
- Orbital-Industrien ab 1985
- Grosskonstruktionen im All
- Energie und Rohstoffe aus dem Weltraum

Der Vortrag wird Gelegenheit geben, neben dem beruflichen Alltag von Vorhaben zu hören, die nicht zu unterschätzende Auswirkungen auf unser Dasein haben und noch haben werden. Die Raumfahrt wirft nicht nur technische Fragen auf, sondern auch menschliche.

Kann der Mensch den unheimlichen Fortschritt der Technik erfassen und bewältigen?

Das Thema selbst, erst recht mit Herrn Bruno Stanek als Fachmann auf dem Gebiet der Weltraumforschung, verdient eine stattliche Anzahl Zuhörer.

V+D/D+M

Eidgenössische Vermessungsdirektion
Direction fédérale des mensurations
cadastrales

Verordnung über die Benützung des eidgenössischen Kartenwerkes und der Pläne der Grundbuchvermessung

Änderung vom 18. September 1978

Der Schweizerische Bundesrat verordnet:

I

Die Verordnung vom 12. Dezember 1977¹ über die Benützung des eidgenössischen Kartenwerkes und der Pläne der Grundbuchvermessung wird wie folgt geändert:

Art. 15, Abs. 2

2 Die Gebühren für die Benützung der Pläne werden bis auf weiteres nach dem Tarif der Eidgenössischen Vermessungsdirektion vom 6. November 1973 berechnet.

II

Diese Änderung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1978 in Kraft.

18. September 1978

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates:

Der Bundespräsident: Ritschard

Der Bundeskanzler: Huber

¹ SR 510.622

Bis auf weiteres werden somit die Gebühren für die Benützung der Pläne der Grundbuchvermessung nach dem Tarif der Eidgenössischen Vermessungsdirektion vom 6. November 1973 berechnet. Die übrigen Bestimmungen der Verordnung vom 12. Dezember 1977 bleiben hingegen weiterhin voll in Kraft.

Die Anwendung der neuen Verordnung hat ergeben, dass der Tarif für die Benützung der Pläne der Grundbuchvermessung teilweise unverhältnismässig erhöht worden ist, so dass sich eine Überarbeitung des Tarifs aufdrängt. Damit bis zum Vorliegen eines angemessenen neuen Tarifes eine klare Rechtslage besteht, hat der Bundesrat rückwirkend bis auf weiteres den bisherigen Tarif der Vermessungsdirektion verbindlich erklärt.

Der Bundesrat hat deshalb gleichzeitig mit der Tarifierung beschlossen, die eingegangenen Begehren zu prüfen und allenfalls eine Revision der Verordnung vorzunehmen.

Wir rechnen damit, dass diese Revision auf Frühjahr/Sommer 1979 gleichzeitig mit dem neuen Tarif erwartet werden darf. *Eidg. Vermessungsdirektion*

Ordonnance réglant l'utilisation des cartes fédérales et des plans cadastraux

Modification du 18 septembre 1978

Le Conseil fédéral suisse arrête:

I

L'ordonnance du 12 décembre 1977¹ réglant l'utilisation des cartes fédérales et des plans cadastraux est modifiée comme il suit:

Art 15, 2^e al.

²L'émolument pour l'utilisation de plans cadastraux se calcule, jusqu'à nouvel

ordre, d'après le tarif du 6 novembre 1973 de la Direction des mensurations cadastrales.

II

La présente modification prend effet le 1^{er} janvier 1978.

18 septembre 1978

Au nom du Conseil fédéral suisse:

Le président de la Confédération:
Ritschard

Le chancelier de la Confédération:
Huber

Ainsi, les émoluments pour l'utilisation des plans de la mensuration cadastrale se calculent, jusqu'à nouvel ordre, d'après le tarif du 6 novembre 1973 de la Direction fédérale des mensurations cadastrales. Par contre, les autres dispositions de l'ordonnance du 12 décembre 1977 restent en vigueur.

Il résulte de l'application de la nouvelle ordonnance une augmentation en partie disproportionnée du tarif pour l'utilisation des plans de la mensuration cadastrale; une révision de ce tarif s'impose. Afin de créer une situation juridique claire jusqu'à la mise en vigueur d'un nouveau tarif équitable, le Conseil fédéral a rendu obligatoire, jusqu'à nouvel ordre, l'ancien tarif de la Direction fédérale des mensurations cadastrales.

En même temps que l'application de l'ancien tarif, le Conseil fédéral a décidé d'examiner les revendications exprimées et, au besoin, de procéder à une révision de l'ordonnance.

Nous pensons que cette révision ainsi que le nouveau tarif peuvent être attendus pour le printemps/été 1979.

Direction fédérale des mensurations cadastrales

¹ RS 510.622

Änderung des Reglementes über die Erteilung des Eidgenössischen Patents für Ingenieur-Geometer

Nachdem das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement sich am 21. November 1978 bereit erklärt hat, inskünftig das Diplom der vermessungstechnischen Abteilung einer vom Bund anerkannten Ingenieurschule HTL als Ausweis für die Zulassung zur theoretischen Ingenieur-Geometerprüfung anzuerkennen, hat die vom EJPD eingesetzte Studienkommission beschlossen, für die Zukunft eine neue Lösung der Prüfungsfrage zu suchen. Zur Zeit wird die Frage geprüft, ob nicht eine von den Hoch-

schulen losgelöste externe Patentprüfung möglich wäre, an welcher sowohl theoretische wie auch praktische Kenntnisse geprüft werden. Als Grundlage für dieses Modell dient das in Nr. 7/78 dieser Zeitschrift publizierte Anforderungsprofil. Es herrscht Einmütigkeit darüber, dass das Niveau einer neuartigen Prüfung gegenüber der heutigen nicht gesenkt, sondern eher gehoben werden soll.

Modification du règlement concernant le brevet fédéral d'ingénieur géomètre

Le 21 novembre 1978, le Département fédéral de justice et police s'est déclaré

disposé à reconnaître désormais le diplôme de la section de mensuration et de génie rural d'une école d'ingénieurs ETS, reconnue par la Confédération, comme certificat d'études pour l'admission à l'examen théorique spécial d'ingénieur géomètre. La commission d'étude nommée par le DFJP a décidé de chercher pour l'avenir une nouvelle solution concernant la question de l'examen. Actuellement, on examine la possibilité d'un examen de brevet externe, séparé des Hautes Ecoles, qui comprendrait aussi bien des épreuves théoriques que pratiques. Le profil des exigences de la profession, publié dans le no 7 de cette revue, sert de base à ce modèle. L'unanimité existe à ce sujet que le niveau du nouvel examen, par rapport à l'actuel, ne doit pas être abaissé mais plutôt élevé.

Veranstaltungen Manifestations

Ordinateur de table

L'Institut de Géodésie et Mensuration (IGM) de l'Ecole polytechnique fédérale de Lausanne organise, pour les 14 et 21 mars 1979, un séminaire sur le thème:

Utilisation de l'ordinateur de table dans l'activité technique de l'ingénieur du génie rural et géométrie

destiné aux membres de la SSMAF. Tous les exposés et documents seront présentés en français.

Ces journées consisteront essentiellement en une présentation du fruit des travaux de l'IGM, dans le domaine du traitement sur ordinateur de table des problèmes topométriques classiques (triangulation, mensuration cadastrale, topographie). Le programme comprendra également quelques exposés, traitant des problèmes d'étude des voies de circulation, du génie de l'environnement, du génie rural et de la photogrammétrie et présentés par les Instituts de l'EPFL concernés.

Voranzeige

Die ordentliche Konferenz der Amtstellen für das Meliorationswesen findet am

21./22. Juni 1979 im Kanton Glarus statt. Nähere Angaben folgen wie üblich.

Vorankündigung

Fortbildungskurs des Institutes für Kulturtechnik:

Die Ingenieurbiologie als Instrument der Melioration

Vorläufiger Termin und Ort: 20./21. April 1979, ETH-Hönggerberg, Leitung: Prof. Dr. H. Grubinger und Prof. Dr. W. Schmid.

Mitteilungen Nouvelles

Zur Geschichte des Vermessungswesens

Der Förderkreis Vermessungstechnisches Museum e.V. bemüht sich seit einiger Zeit, eine *Bibliographie zur Geschichte des Vermessungswesens* zu erstellen. Die Arbeiten sind bereits fortgeschritten; etwa 3500 Titel von Büchern und Aufsätzen wurden inzwischen erfasst und sollen in absehbarer Zeit als vorläufige Veröffentlichung des Förderkreises einem interessierten Personenkreis zugänglich gemacht werden.

Um vor Inangriffnahme der Drucklegung auch die letzten Möglichkeiten und Quellen zu erschliessen und auszuschöpfen, bittet der Förderkreis, ihm Hinweise auf ihm vielleicht noch unbekannte Literaturangaben zur Geschichte des Vermessungswesens mit all seinen Hilfswissenschaften und Randgebieten zu geben.

Senden Sie alle Ihre Zuschriften bitte direkt an den Leiter des Arbeitsausschusses, Herrn Ing. (grad.) Klaus Grewe, Tannenstr. 18, D-5357 Swisttal-Morenhoven, Tel. 02226/3803. Der Förderkreis ist den Einsendern im Interesse des Berufsstandes für jede Information dankbar.

Die erfassten und gefragten Gebiete sind folgende:

1. Erdmessung
2. Landesvermessung
3. Kataster
4. Markscheidewesen
5. Flur-, Wald- und Forstbereinigung
6. Militärvermessungswesen
7. Photogrammetrie
8. Astronomie, Navigation
9. Mathematik, Physik
10. Masse
11. Grenzmale, Meilensteine
12. Fest- und Jubiläumsschriften
13. Biographien
14. Kartographie

Berichte Rapports

Informationstagung mit Erfahrungsaustausch im Landumlegungssektor an der ETH-Zürich

Vor kurzem organisierte das Institut für Kulturtechnik ETHZ zusammen mit der SIA-Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure unter der Leitung von Prof. Dr. U. Flury und Dipl. Kultur-Ing. W. Wilhelm einen Weiterbildungs-